



## **BESCHLUSS NR. 231 / S4.05**

### **Krämerackerstrasse Umgebung Berufsschulzentrum BZU Kostenbeteiligung Genehmigung**

#### **Ausgangslage**

Am 15. April 2014 erteilte der Stadtrat die Baubewilligung (baurechtlicher Entscheid) für den Neubau und Umbau des Berufsschulzentrums Uster (BZU). Im Rahmen der Vernehmlassung wurde die Gestaltung des öffentlichen Raums, die Platzierung der Besucherparkplätze entlang der Berufsschulstrasse sowie der Zugang zum Schulhaus, das Gefälle der Fahrradrampe und die fehlenden oberirdischen Abstellmöglichkeiten für Fahrräder bemängelt. In der Zwischenzeit wurde der öffentliche Raum entlang der Krämerackerstrasse und Berufsschulstrasse in Zusammenarbeit mit der Abteilung Bau überarbeitet. Der aktualisierte Umgebungsplan wurde am 15. Februar 2018 genehmigt.

#### **Projektbeschreibung der Umgebung des Berufsschulzentrums**

Die Gestaltung des Trottoirbereichs zwischen Gebäudefassade und Strassenrand an der Krämeracker- und Berufsschulstrasse wurde durch das Hochbauamt des Kantons Zürich (Bauherrin Berufsschulzentrum Uster) und der Abteilung Bau der Stadt Uster erarbeitet. Folgende Punkte wurden in der Umgebung angepasst:

- Zusätzlich rund 90 oberirdische Fahrradabstellplätze
- Neuordnung der oberirdischen Besucherparkplätze entlang Krämeracker- und Berufsschulstrasse
- Attraktive Aussenraumgestaltung inkl. Aufenthaltsmöglichkeiten für Schülerinnen und Schüler sowie verbesserte Zugänglichkeit zu den Gebäudeeingängen
- Eigene, flachere Rampe für Velofahrende in Tiefgarage

Die Abteilung Bau begrüsst die angepasste Umgebungsgestaltung. Damit das vorliegende Konzept realisiert und die Zuständigkeiten für den Betrieb geregelt werden können, ist eine Anpassung der Grenze entlang der Krämerackerstrasse notwendig. Die geplanten sechs Abstellplätze entlang der Krämerackerstrasse müssen auf dem Land der BZU-Liegenschaft platziert werden, damit diese in die Berechnung des Parkplatzbedarfs einbezogen werden können. Die Stadt Uster muss dafür das Land des bestehenden Trottoirs entlang des Berufsschulzentrums dem kantonalen Hochbauamt abtreten. Im Gegenzug erhält die Stadt Uster auf dem ganzen Trottoirbereich ein durchgängiges Fusswegrecht. Der bauliche und betriebliche Unterhalt geht zu Lasten des kantonalen Hochbauamtes.

#### **Kostenbeteiligung Stadt Uster**

Das bestehende Trottoir entlang der Krämerackerstrasse, heute noch im Eigentum der Stadt Uster, ist in den kommenden Jahren zu sanieren (Randabschlüsse und Asphaltbelag). Die Kosten für die Sanierung des Trottoirs auf einer Länge von 130 m belaufen sich auf rund 52 000 Franken. Entlang der Krämerackerstrasse und der Berufsschulstrasse sind zudem neun Strassenbäume vorgesehen. Die Kosten für die Baumgruben und Baumpflanzung belaufen sich auf total 67 500 Franken, wobei nur die sechs Bäume entlang der Krämerackerstrasse (45 000 Franken) zu Lasten der Stadt Uster gehen. Die drei Bäume entlang der Berufsschulstrasse gehen zu Lasten des Hochbauamtes des Kantons Zürich. Die Stadt Uster übernimmt somit 97 000 Franken für die Sanierung des Trottoirs entlang des Berufsschulzentrums und die Gestaltung des öffentlichen Raums. Die restlichen Kosten



der zusätzlichen Belagsflächen, Vorplatzbeleuchtung, Veloabstellplätze, Sitzbänke und Abfalleimer sowie der zukünftige Unterhalt werden vom kantonalen Hochbauamt übernommen.

Die Abteilung Bau empfiehlt, die pauschale Kostenbeteiligung in der Höhe von 97 000 Franken dem kantonalen Hochbauamt zu genehmigen. Die Realisierung des Trottoirbereichs wird durch das kantonale Hochbauamt im Rahmen der Umgebungsgestaltung übernommen. Die Abteilung Bau wird die Ausführung begleiten.

### Kosten

Für die Instandstellung des Gehwegs (gebundene Ausgaben) und die Aufwertung der Vorzone durch sechs Strassenbäume (ungebundene Ausgaben) ist mit folgenden Kosten zu rechnen.

Beschreibung	Gebundene Ausgaben Fr. inkl. MwSt.	Ungebundene Ausgaben Fr. inkl. MwSt.
I. Erwerb von Grund und Rechten	0.—	0.—
II. Bauarbeiten	52'000.—	0.—
III. Nebenarbeiten	0.—	45'000.—
<b>Total</b>	<b>52'000.—</b>	<b>45'000.—</b>

### Finanzplanung

In der Investitionsplanung sind für bauliche Massnahmen für zu Fuss Gehende 200 000 Franken im Jahr 2018 vorgesehen.

### Kreditbewilligung

Vorhaben	Krämerackerstrasse, Sanierung Gehweg entlang BZU
Kostenstelle oder Projekt-Nummer	30011.006
<b>Kreditbetrag einmalig<sup>1</sup></b>	Fr. 97 000.—
<b>Kreditbetrag wiederkehrend<sup>2</sup></b>	Fr. 0.—
Zuständig	Stadtrat
Artikel Gemeindeordnung <sup>3</sup>	Art. 37 lit. a und c
Ausgabe im Voranschlag enthalten <sup>4</sup>	Ja
Beanspruchung Kreditkompetenz Stadtrat	Fr. 0.—

### Terminplanung

Zwischen August und Dezember 2018 sind die Umgebungsarbeiten beim Neubau und Umbau des Berufsschulzentrums vorgesehen. Der Umzug und die Inbetriebnahme des BZU sind für den Frühling 2019 geplant. Die Abschlussarbeiten beim Schulhaus Krämeracker finden diesen Sommer statt.

### Koordination Sanierung Krämerackerstrasse und Schulhaus Krämeracker

Die Krämerackerstrasse ist in einem schlechten Zustand und muss in den kommenden Jahren ebenfalls saniert werden. Die Baukoordination hat ergeben, dass nebst der Strassensanierung auch einen Grossteil der Werkleitungen und Kanalisation erneuert werden muss. Diese Bauvorhaben

<sup>1</sup> Bei Bereichen mit Vorsteuerabzugsmöglichkeit exkl. MwSt.; bei Bereichen ohne inkl. MwSt.

<sup>2</sup> dito

<sup>3</sup> Allenfalls gebundene Ausgabe gemäss § 121 Gemeindegesetz

<sup>4</sup> Inklusive Nachtragskredite



können nicht gleichzeitig mit den Hochbauten des BZU und des Schulhauses Krämeracker realisiert werden. Die gesamte Baustellenerschliessung für diese beiden Hochbauten erfolgt über die Krämerackerstrasse und verhindert eine gleichzeitige Strassensanierung. Vorgesehen ist, die Krämerackerstrasse in den Jahren 2020/21 zu sanieren.

**Der Stadtrat beschliesst:**

1. Für die Sanierung und Gestaltung des Trottoirbereichs entlang der Krämerackerstrasse wird eine pauschale Beteiligung zu Gunsten des Kantons in der Höhe von 97 000 Franken genehmigt.
2. Die Abteilung Bau wird beauftragt, die Realisierung zu begleiten.
3. Mitteilung als Protokollauszug an
  - Baudirektion des Kantons Zürich, Hochbauamt, Urs Borner, Stampfenbachstrasse 110, 8090 Zürich
  - Abteilungsvorsteher Bau, Thomas Kübler
  - Stadtschreiber, Daniel Stein
  - Abteilungsleiter Bau, Andreas Frei
  - Abteilung Finanzen, Kreditkontrolle
  - LG Infrastrukturmanagement

öffentlich